

# FORUM ANWALTSGESCHICHTE e.V.

c/o Dr. Tillmann Krach, Lennebergstraße 25, 55124 Mainz (Vors.)

Tel./Fax Kanzlei: 06131 232518/232520

e-mail: [mail@anwaltsgeschichte.de](mailto:mail@anwaltsgeschichte.de)

[www.anwaltsgeschichte.de](http://www.anwaltsgeschichte.de)

## RUNDSCHREIBEN 2/2009

Sehr geehrte Damen und Herren, Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freunde und Mitstreiter(innen),

April 2009

es ist wieder einmal so weit: Der Anwaltstag steht bevor und damit auch unsere alljährliche Mitgliederversammlung. Vorsorglich halte ich fest, dass für deren Besuch der Besitz einer Tageskarte nicht erforderlich ist! Wir hoffen, dass Sie der beigefügten Einladung zahlreich Folge leisten werden.

Diese Hoffnung verbinde ich mit der Bitte, ggf. bei der Betreuung unseres Bücherstandes behilflich zu sein. Er wird sich nach meinem derzeitigen Kenntnisstand im 1. OG der Stadthalle befinden; wir werden dort Bücher aus dem Bereich Anwalts- und Justizgeschichte zum Verkauf und zum Bestellen anbieten. Der Stand wird am Donnerstag (21.05.) morgens ca. 10 Uhr auf- und am Freitag (22.05.) ca. 18 Uhr wieder abgebaut.

Anlässlich unseres Treffens wird auch über den Ablauf und das Ergebnis unserer Preisauslobung für einen „herausragenden Beitrag zum Verständnis der Anwalts- bzw. Advokaturgeschichte“ zu berichten sein. Ich erinnere daran, dass bis spätestens 31.12.2008 ein zu diesem Zeitpunkt „noch nicht oder höchstens ein Jahr zuvor veröffentlichtes wissenschaftliches Werk in deutscher Sprache oder ein sonstiges Projekt“, das sich „schwerpunktmäßig mit der Geschichte des Anwaltsberufes, dem Leben und Wirken von Rechtsanwälten oder mit der historischen Rolle der Anwaltschaft ...befasst“, eingereicht werden musste. Die Jury, bestehend aus den Herren Professoren Haferkamp (Rechtsgeschichte, Köln), Kißener (Zeitgeschichte, Mainz) und dem Vereinsvorsitzenden sowie seinem Stellvertreter ist hocherfreut, den Mitgliedern eine würdige Preisträgerin vorstellen zu dürfen, nämlich **Frau Ilse Reiter-Zatloukal**, Autorin des Buches

## **Gustav Harpner 1864-1924** **Vom Anarchistenverteidiger zum Anwalt der Republik,**

erschienen 2008 im Böhlau-Verlag. Frau Reiter-Zatloukal, ao. Professorin an der juristischen Fakultät der Universität Wien, hat mit diesem Buch die monumentale Biographie eines österreichischen Anwaltskollegen vorgelegt, der es verdient, auch hierzulande einen Platz im „Gedächtnis der Anwaltschaft“ zu finden. Ich zitiere aus der Verlagsankündigung:

*Das Leben und Wirken des Wiener Rechtsanwalts Gustav Harpners reflektiert wie in einem Brennspiegel die politischen und kulturellen Strömungen in Österreich vom Fin de Siècle bis in die 1920er-Jahre. Harpner begann seine Karriere als Verteidiger in "Anarchisten"-Prozessen und stieg bald zum wichtigsten Parteianwalt der Sozialdemokratie auf. Er war ebenso als Hausanwalt von Viktor Adler tätig wie als Vertreter zahlreicher anderer prominenter Sozialdemokraten, sozialdemokratischer Gewerkschaften und der "Arbeiter-Zeitung". Internationale Bekanntheit erlangte Harpner insbesondere als Verteidiger von Friedrich Adler vor dem Ausnahmegericht 1917. Harpner vertrat aber auch Berühmtheiten der Kulturszene wie etwa Hermann Bahr, Arthur Schnitzler, Karl Kraus, Anna Mildenburg und Alma Mahler-Werfel. 1919 war Harpner an den legislatischen Arbeiten zum Habsburgergesetz maßgeblich beteiligt und fungierte auch als Anwalt der Republik in Angelegenheiten des konfiszierten Habsburger-Vermögens. Im gleichen Jahr wurde er zum Mitglied des Verfassungsgerichtshofes und 1921 zum Präsidenten des Kriegsgeschädigtenfonds ernannt. 1922 wählte ihn die Rechtsanwaltskammer in Wien zu ihrem Präsidenten.*

Die offizielle Preisverleihung wird vermutlich im Herbst dieses Jahres im Rahmen eines Festakts erfolgen. Näheres hierzu hoffen wir am 22. Mai bekannt geben zu können.

Es gibt aber auch traurige Nachrichten: Solange das FORUM ANWALTSGESCHICHTE existiert, gehörte Christian Richter II zu unseren Mitgliedern. Er ist am 7. Februar im Alter von 67 Jahren verstorben. Zu seiner Person und seinem Wirken als Strafverteidiger finden Sie näheres unter [http://de.wikipedia.org/wiki/Christian\\_Richter](http://de.wikipedia.org/wiki/Christian_Richter); Nachrufe sind u.a. erschienen im AnwBI 09, 285, StraFo 09, 45 und im SPIEGEL (Heft 8/2009).

Im Namen des Vorstands verbleibe ich mit besten – resp. auch kollegialen – Grüßen und in der Hoffnung, Sie alle beim Anwaltstag zu treffen

**T. Krach**